

S t a d t W a l l d ü r n

Neckar-Odenwald-Kreis

S a t z u n g

über

die Aufhebung und Neufestsetzung des Bebauungsplanes
"Steinacker Auerberg II"

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBI. I.S. 2253), § 25 c Abs.3 Satz 2 der Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 15.09.1977 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl.S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18. Mai 1987 (GBl.S. 161) hat der Gemeinderat der Stadt Walldürn die Aufhebung und Neufestsetzung des Bebauungsplanes "Steinacker-Auerberg II" beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Aufhebung des Bebauungsplanes "Auerberg-Steinacker".
Der am 03. April 1967 vom Landratsamt Buchen genehmigte Bebauungsplan "Auerberg-Steinacker" wird aufgehoben. Der Geltungsbereich der Aufhebung ist aus dem in der Anlage 3 beigefügten Aufhebungsplan ersichtlich.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich des neuen Bebauungsplanes "Steinacker-Auerberg II".
Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus der Festsetzung im Plan (§ 3).

§ 3

Bestandteil des Bebauungsplanes "Steinacker-Auerberg II".
Der Bebauungsplan besteht aus den nachstehend bezeichneten Anlagen 1 bis 3, die Bestandteil dieser Satzung sind und zwar



1. Übersichtsplan
2. Bebauungsplan
 - 2.1 Begründung
 - 2.2 Bebauungsplan mit zeichnerischer und schriftlicher Festsetzung
M 1:500
3. Aufhebungsplan

§ 4

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung Ihrer Genehmigung nach § 12 BauGB in Kraft.

Walldürn, den

26. AUGUST 1991

Joseph
Bürgermeister

